

**Arbeitsgruppe Lebensqualität und PRO - Patient Reported Outcomes**

An die Mitglieder und Interessenten  
der Arbeitsgruppe Lebensqualität und PRO

per E-Mail

Sprecher der Arbeitsgruppe  
Dr. med. Deniz Gencer, M.Sc.  
Universitätsklinikum Mannheim  
III. Medizinische Klinik  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim  
Telefon 0621 383-4115  
[deniz.gencer@umm.de](mailto:deniz.gencer@umm.de)

Ulli Simone Bankstahl M.sc.  
Krankenhaus Nordwest  
Institut für Klinisch-Onkologische Forschung  
Steinbacher Hohl 2-26, 60488 Frankfurt  
Telefon 069 7601-4596  
[bankstahl.ulli@khnw.de](mailto:bankstahl.ulli@khnw.de)

Leitgruppe  
Prof. Dr. Salah-Eddin Al-Batran, Frankfurt/M.  
Dr. Georg Martin Haag, Heidelberg  
Dr. Axel Hinke, Düsseldorf  
Prof. Dr. Ralf Hofheinz, Mannheim  
Dr. Matthias Hipp, Amberg  
Dr. Nicole Prasnikar, Hamburg  
Dr. Melanie Kripp, Mannheim

AIO-Geschäftsstelle  
AIO in der DKG e.V.  
Kuno-Fischer-Straße 8, 14057 Berlin  
☎ + 49 (030) 322 93 29 33  
☎ + 49 (030) 322 93 29 43  
[aio@krebsgesellschaft.de](mailto:aio@krebsgesellschaft.de)  
[www.aio-portal.de](http://www.aio-portal.de)

Frankfurt und Mannheim, 28.03.2018

**Einladung zum Arbeitsgruppentreffen Lebensqualität und PRO**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie im Namen der gesamten Leitgruppe recht herzlich zu unserem Treffen der Arbeitsgruppe Lebensqualität und PRO am **21.04.2018, 10.15 bis 11.45 Uhr ins VKU-Forum, Invalidenstraße 91, 10115 Berlin** einladen.

Die Agenda umfasst folgende Punkte:

- 1) Diskussion eines möglichen neuen Projektes aus dem Bereich der Patienten-Befragungen. Hier hat Martin Haag aus Heidelberg eine spannende Idee zur Erfassung eher nicht somatischer Beschwerden von Krebspatienten vor / unter Therapie, was damit an die Befragung von Herrn Tauchert anknüpfen könnte (stellen Ärzte die richtigen Fragen bzw. kommen Bedürfnisse der Patienten zu kurz?). Im Rahmen der Arbeitsgruppensitzung sollen die Punkte Feasibility (braucht es eine Finanzierung?), Patientenkollektiv und ein erster Entwurf für den Fragebogen diskutiert werden.
- 2) Diskussion eines weiteren Projektes zur Implementierung eines früh-integrativen Palliativnetzes im Hochtaunus, das nach dieser regional begrenzten Studie bundesweit ausgerollt werden soll. Ein Haupt-Thema dieser Studie ist neben der Digitalisierung des Palliativnetzes insbesondere die Lebensqualität der Patienten. Margarete Ruppert wird uns das Projekt kurz vorstellen.
- 3) Frau Bankstahl wird uns aus den Tauchert'schen Daten noch etwas Spannendes nachliefern.
- 4) Raum für weitere Projekt-Ideen.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und eine angeregte Diskussion!

Deniz Gencer & Ulli Bankstahl